

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### N i e d e r s c h r i f t

#### Sitzung des Ortsbeirates Dierkow-Ost, Dierkow-West

Sitzungstermin: Dienstag, 07.11.2017  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:45 Uhr  
Ort, Raum: Galerie Musikgymnasium-Käthe-Kollwitz, Heinrich-Tessenow-Straße 47,  
18146 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### **Anwesende Mitglieder**

##### **Vorsitz**

Uwe Frießecke CDU

##### **reguläre Mitglieder**

Peter Saß SPD

Hans Bolzmann SPD

Gerd Puchta DIE LINKE.

Dirk Reckling DIE LINKE.

Dr. Günter Hartwig CDU

Torsten Haase Rostocker Bund/ Graue/ Auf-  
bruch 09

Karsten Meyer UFR

##### **Verwaltung**

Wolfgang Westphal Ortsamt Ost

Margit Habermann Ortsamt Ost

Kornelia Gent Statistikstelle

Petra Schilling SG Kommunale Statistikstelle

##### **Gäste**

Steffen Ohm - Leiter SBZ Dierkow

##### **Sachkundige Einwohner**

Hans-Jürgen Schäfer Siedlergemeinschaft Dierkow-  
West

Hans-Christian Schütt Bauausschuss

##### **Abwesende Mitglieder**

##### **reguläre Mitglieder**

Uwe Flachsmeyer BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN unentschuldigt

#### **Tagesordnung:**

##### **(öffentlich)**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Aktuelles
- 5.1 Ergebnispräsentation zur kommunalen Bürgerinnen- und Bürgerumfrage 2016 und aktuellen statistischen Daten
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Aufhebungsbeschluss zum Beschluss Nr. 2014/BV/0486: Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)  
Vorlage: 2017/BV/2720
- 6.2 Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)  
Vorlage: 2017/BV/2721
- 6.3 Satzung über die Schülerbeförderung und Erstattung von notwendigen Aufwendungen (Schülerbeförderungssatzung)  
Vorlage: 2017/BV/2922
- 7 Berichte der Ausschüsse
- 7.1 Bauausschuss
- 7.2 Kultusausschuss
- 8 Informationen des Quartiermanagers
- 9 Berichte der Vereine
- 10 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 11 Verschiedenes
- 12 Schließen der Sitzung

**Protokoll:**

(öffentlich)

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

**Herr Friesecke** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, sachkundigen Einwohn-

ner und Gäste.

Die Einladung ist allen Mitgliedern fristgerecht zugegangen. Die Bekanntmachung erfolgte im Städtischen Anzeiger am 02.11.2017, per Aushang im Schaukasten des Ortsamtes Ost ab 23.10.2017 sowie im Internet unter [www.rostockt.de/ksd](http://www.rostockt.de/ksd).

Die Beschlussfähigkeit ist mit 8 von 9 Mitgliedern gegeben.

## **TOP 2      Änderung der Tagesordnung**

**Herr Friesecke:** Es liegt keine Änderung zur Tagesordnung vor, somit ist diese genehmigt.

## **TOP 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2017**

**Herr Friesecke:** Im Protokoll vom 05.10.2017 TOP „Genehmigung der Niederschrift vom 05.09.2017 ergänzen: Mit der Streichung des Satzes, ist die Niederschrift vom 05.09.2017 genehmigt.

**Herr Dr. Hartwig:** Einwand zum TOP 4 der Niederschrift vom 05.10.2017. „Hat die Frage gestellt, wer die Genehmigung erteilt hat, den Vorgarten des Grundstückes Hinrichsdorfer Str. 46 (Eiswerkstatt) teilweise in eine Parkfläche zum Abstellen von Autos umzuwandeln“.

**Herr Friesecke** bittet um Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür.

Mit dieser Änderung ist die Niederschrift vom 05.10.2017 genehmigt.

**Herr Westphal:** Einwendungen gegen die Niederschrift in der folgenden Sitzung sind laut Satzung dem Ortsbeiratsvorsitzenden über das Ortsamt schriftlich mit zu teilen.

## **TOP 4      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

**Herr Haase:** Im Ludwig-Feuerbach-Weg werden Umbaumaßnahmen durchgeführt, so dass Kantsteine kaputt gefahren werden und der Weg selbst durch die Belastung der Baufahrzeuge in einem sehr schlechten Zustand ist. Gullys wurden heraus genommen und nicht wieder richtig eingesetzt. Anwohner haben Angst, dass Umlagen der Baumaßnahmen auf sie zu kommen.

**Herr Schütt** kritisiert die Baumaßnahmen der Stadtwerke Rostock im Bereich Mörikeweg/ Ostseeweg. Unterbau wurde nur sehr dünn ausgeführt.

**Herr Meyer** fragt an, weshalb die Spielgeräte Spielplatz Heinrich-Heine-Platz zurück gebaut werden.

**Herr Westphal:** Laut Information zum Spielplatz Heinrich-Heine- Platz, erhält der Spielplatz in der 44. KW neue Spielgeräte.

## **TOP 5      Aktuelles**

### **TOP 5.1      Ergebnispräsentation zur kommunalen Bürgerinnen- und Bürgerumfrage 2016 und aktuellen statistischen Daten**

**Herr Friesecke** erteilt Frau Schilling das Wort.

**Frau Schilling** bedankt sich für die Einladung und beginnt mit den Ausführungen zu den aktuellen statistischen Daten zur Entwicklung der Ortsteile Dierkow-Ost und Dierkow-West bezugnehmend auf

- die Bevölkerungsentwicklung Dierkow-Ost; Dierkow-West
- die Bevölkerungsbewegung
- die Entwicklung der Altersstruktur
- die Bevölkerung nach ausgewählten Altersgruppen – Stand 31.12.2016.

- den Anteil der Ausländischen Bevölkerung in der Hansestadt Rostock nach Stadtbereichen.
- die Haushaltsstruktur
  - Haushalte insgesamt
  - Personen je Haushalt
  - Anteil der Singlehaushalte
  - Anteil der Haushalte mit Kindern an Haushalte insgesamt
- die Baustruktur
- den Neubau und Abriss von Wohnungen 1995 bis 2016

**Frau Schilling** verweist noch mal auf die Internetseite [www.rostock.de/statistik](http://www.rostock.de/statistik)

**Herr Friesecke** bedankt sich bei Frau Schilling für die Ausführungen und erteilt Frau Gent das Wort.

**Frau Gent** bedankt sich ebenfalls für die Einladung und beginnt mit den Ausführungen zur Kommunalen Bürgerinnen- und Bürgerumfrage 2016 der Hansestadt Rostock und der Ortsteile Dierkow-Ost; Dierkow-West.

#### **Vorbereitung/ Ablauf/ Auswertung**

Kommunale Bürgerinnen- und Bürgerumfrage - 5. Mehrthemenbefragung

Ende 2016 als postalische Erhebung. **Teilnahme erstmals online möglich.**

Bürgerinnen und Bürger im Alter von 18 bis 84 Jahren und

pro Haushalt möglichst nur eine Person befragt

Auswertung von 3.072 Fragebögen insgesamt

(2,6 % aller Haushalte in der Hansestadt Rostock)

Zeitvergleiche zu Umfragen 2004, 2007, 2010 und 2013

Zentrale Ziele - Schaffung von Planungsgrundlagen für die Ämter und Dialog mit den Rostockerinnen und Rostockern

In Dierkow-Ost; Dierkow-West nahmen 3,8 % aller Haushalte an der Befragung teil

Darstellung der Ergebnisse für die Stadt insgesamt und nach Stadtbereichen

(Auswertung nach Geschlecht, Altersgruppen, Haushaltsgröße, Haushaltstyp und Stellung im Erwerbsleben)

#### **Wohlfühlen in Rostock**

Leben Sie gern in Rostock oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?

#### **Wohnzufriedenheit**

Bei der Zufriedenheit mit der Wohnung, dem Wohngebiet und der Hansestadt

Rostock ist ein einheitliches positives Bild erkennbar. Die Wohnzufriedenheit ist

vergleichbar mit den Ergebnissen der Vorjahresumfragen.

#### **Umzugsabsichten**

Der Wunsch umzuziehen nimmt mit steigendem Alter ab.

**Herr Friesecke** bedankt sich bei Frau Gent für die Ausführungen

## **TOP 6      Beschlussvorlagen**

**TOP 6.1    Aufhebungsbeschluss zum Beschluss Nr. 2014/BV/0486: Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)**  
**Vorlage: 2017/BV/2720**

**Herr Friesecke und Herr Westphal** erläutern kurz die Beschlussvorlage.

**Herr Friesecke** bittet um Abstimmung.

#### **Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 2014/BV/0486 zur Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für allgemein bildende Schulen in kommunaler

**Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 6.2 Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)  
Vorlage: 2017/BV/2721**

**Herr Friesecke** bittet um Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die „Satzung über die Festlegung von Schuleinzugsbereichen für die allgemein bildenden Schulen in kommunaler Trägerschaft der Hansestadt Rostock (Schuleinzugsbereichssatzung)“ (Anlage 1).

**Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 6.3 Satzung über die Schülerbeförderung und Erstattung von notwendigen Aufwendungen (Schülerbeförderungssatzung)  
Vorlage: 2017/BV/2922**

**Herr Reckling:** Zu den Stoßzeiten am Dierkower Kreuz sind die Straßenbahnen und Busse schon sehr voll. Gerade Kinder mit großen Ranzen haben oft keinen Sitzplatz.

**Herr Friesecke** bittet um Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Bürgerschaft beschließt die „Satzung der Hansestadt Rostock über die Schülerbeförderung und Erstattung von notwendigen Aufwendungen (Schülerbeförderungssatzung)“.

Die Mehraufwendungen/Mehrauszahlungen in Höhe von jährlich 907.500 EUR im Produktkonto 24101.52410000/72410000 werden gedeckt durch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen in Höhe von jährlich 907.500 EUR im Produktkonto 24101.44290000/64290000.

Zur Bearbeitung der zu erwartenden Anträge sind 2 Stellen mit insgesamt 1,75 VZÄ in den Stellenplan der Hansestadt Rostock aufzunehmen. Die Mehraufwendungen/-auszahlungen im Deckungskreis Personalausgaben in Höhe von 70.000 EUR werden gedeckt durch Mehrerträge/ Mehreinzahlungen in Höhe von jährlich 70.000 EUR im Produktkonto 24101.44290000/64290000.

**Abstimmung:****Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

**TOP 7     Berichte der Ausschüsse****TOP 7.1   Bauausschuss**

**Herr Saß** berichtet:

- Bauarbeiten beim Geh- und Radweg Hinrichsdorfer Str. gehen voran
- Bauarbeiten Dierkower Damm werden noch andauern (Sachstandsbericht EURAWAS-SER Sanierung MW-Kanal und Rohrbruch TW-Leitung Dierkower Damm)
- Im Karnickelweg 11 ist die Straßenbeleuchtung ausgefallen; Stadtwerke wurden bereits informiert
- „Eiswerkstatt“ befindet sich in der Genehmigungsphase

**Herr Friesecke:**

- Zustand betreffs „Eiswerkstatt“ unzufrieden
- hat diesbezüglich eine Anfrage an die Fraktion der CDU gestellt mit der Bitte um Weiterleitung an den zuständigen Senator

**Herr Meyer:**

- Baugebiet WG Warnow Heinrich-Heine-Platz: keine Beschwerden

**Herr Schütt:** Der 1. Bauabschnitt Sanierung Gasleitung in Dierkow-West ist zwar abgeschlossen, Straßen wurden wieder mit Schwarzdecke verschlossen. Die Ausführungen sind mangelhaft.

**Vorschlag:** Stadtwerke Rostock AG als Auftraggeber für die Firmen und das Amt für Verkehrsanlagen zum Thema „Baumaßnahme Gasleitungen in Dierkow-West“ zu einer der nächsten Sitzungen (Januar/ Februar) einladen.

**TOP 7.2   Kultusausschuss**

**Herr Haase:** Kultusausschuss hat nicht getagt

**TOP 8     Informationen des Quartiermanagers**

**Bericht** liegt in schriftlicher Form vor:

Bauliche Maßnahmen:

- Sanierung „Bolzplatz“ (Belag, Tore) an der Sporthalle K.-Schumacher-Ring 161a wurde umgesetzt – (Maßnahme KOE)
- Vorbereitende Maßnahmen für Umbau der Skateranlage in der Spielelandschaft Hinrichsdorfer Straße (Maßnahme Amt für Stadtgrün) erfolgen
- **Bürgerprojekte 2017**  
kleinere städtebauliche Maßnahmen, die im Fördergebiet umgesetzt werden

**14. Mühlenfest 2018**

**31.8. – 2.9.2018**

Ideen und Vorschläge können an die Vorbereitungsgruppe gerichtet werden.

- [www.dierkow.net](http://www.dierkow.net) Stadtteilseite mit Präsenz des Ortsbeirates
- Internetpräsenz auf facebook, Stadtteilgeschehen, öffentliche Seite, initiiert durch Vorsitzenden OBR Dierkow Neu  
[www.facebook.com/Dierkow](https://www.facebook.com/Dierkow)

#### Termine:

- 1.12.2017 9:30 Uhr Adventsmarkt Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow
- 9.12.2017 "Kabarett für Dierkower" im Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow (mit Anmeldung)
- 9.12.2017 Dierkower Ehrenamtswürdigung im Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow

### TOP 9 Berichte der Vereine

**Herr Ohm** berichtet über:

- den Termin am 01.12.2017 ab 09:30 Uhr Adventsgeschehen am SBZ
- den Termin am 09.12.2017 Ehrenamtswürdigung mit kulturellen Rahmen
- den Termin am 28.01.2018 Familiade
- das nächste Mühlenfest 2018, am 1. Wochenende im September
- Spiellandschaft Gutenbergstr. wird umgestaltet; im 1. Quartal 2018 Gespräche mit allen Beteiligten

**Herr Saß:** Was passiert mit dem alten SBZ?

**Herr Ohm:** Ist noch im Gespräch. Es könnten dort Wohngruppen für Jugendliche eingerichtet werden oder eine KITA.

### TOP 10 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

**Herr Friesecke:** Mir liegt eine Einladung der WG Warnow vor für den 24.11.2017 um 11:00 Uhr zum Richtfest auf der Baustelle Heidmüllerweg 1-9 (vormals Heinrich-Heine-Platz 10). Herr Saß nimmt diesen Termin wahr.

**Herr Friesecke** informiert weiter über die Besichtigung des Erweiterungsbaus der Forensischen Fachklinik für Psychiatrie.

**Herr Westphal** informiert über:

- den Termin „Umzug zum Martinstag“ am 09.11.2017
- die Durchführung des Straßenbaubeitragsverfahrens (Beleuchtung) im Adeborsweg
- die Durchführung des Straßenbaubeitragsverfahrens (Beleuchtung) im Gösselweg
- die Einladung zum Richtfest bei der WG Warnow am 24.11.2017
- Verteilung des Umweltkalenders 2018 erfolgt vom 06.11. bis 19.11.2017 an die Privathaushalte. Eine Nachverteilung erfolgt nicht.
- Die Antwort der Anfrage zur Ausleuchtung des Parkplatzes Aral TS Rövershäger Chaussee 11

#### **Sachliche Darstellung zur Installation der LED Strahler laut Betreiber der TS Aral Rövershäger Chaussee 11**

Im April 2013 und im Februar 2014 kam es auf dieser Station zu Raubüberfällen mit schweren traumatischen Verletzungen der jeweils diensthabenden Angestellten. In Auswertung dieser Tatbestände und Aufnahme der Gefährdungslage gemeinsam mit der Aral AG und einem mit der Aral AG kooperierenden Fachunternehmen, sowie unter Berücksichtigung der Hinweise durch die Kriminalpolizei wurden präventiv mehrere LED Strahler und Videokameras an schlecht einsehbaren und ausgeleuchteten Stellen um das Tankstellengebäude installiert. Insbesondere die beiden Lichtquellen am Giebel sor-

gen für die Ausleuchtung des Zugangs- und Fluchtweges, welcher jedes Mal von den Tätern benutzt wurde und ermöglichen in Verbindung mit der zusätzlichen Aufrüstung von Videokameras die Identifizierung des Tatverdächtigen vor und nach der Tat. Auch wurden in Vorbereitung der Raubüberfälle Organisationsmuster und Kundenströme vom schlecht beleuchteten Giebel aus immer wieder von den Tatverdächtigen durchgeführt. Sie konnten sich im Schutz der Dunkelheit unbemerkt dort aufhalten, um dann zu einem für sie günstigen Zeitpunkt den Raubüberfall auf kurzem Weg vom Giebel bis zur Eingangstür des Shops durchzuführen. Dies hat die Auswertung der Tathergänge immer wieder ergeben.

Eine Prävention zum Schutz unserer Angestellten konnten wir durch folgende Maßnahmen sicherstellen:

- Zusätzliche Installation von Videotechnik auf den Zu- und Abwegen
- Installation ausreichender Beleuchtung zur Sicherstellung der notwendigen Helligkeit für die Videoaufzeichnung
- Verkauf über Nachtschalter (auch temporär) bei niedriger Kundenfrequenz im Zeitraum von Oktober bis Ende April ab 20:00 Uhr

Seit der Umsetzung dieser Maßnahmen 2014 wurde die Tankstelle nicht mehr überfallen.

Diesen gesamten Sachverhalt hatte ich Herrn Innerasky, Mitglied des Ortsbeirates, bereits Anfang des Jahres geschildert und in Auswertung unseres Gespräches den Anstellwinkel der Lichtquellen nochmals erhöht und somit die Leuchtweite reduziert.

Die Scheinwerfer stellen weder im öffentlichen Straßenverkehr, noch auf unserem Grundstück eine Gefährdung für Verkehrsteilnehmer dar. Eine Verkehrsstörung außerhalb und auf unserem Grundstück hat es seit der Installation nicht gegeben.

**Herr Friesecke:** Die LED Strahler gefährden trotz allem die Verkehrsteilnehmer. Im Dezember haben wir ja den TOP „Aktuelle Informationen zur Sicherheitslage im Rostocker Nordosten“. Da können wir diese Frage noch einmal stellen.

**Herr Westphal** informiert weiter:

- über einen verstopften Gulli im Ostseeweg. Hinweis wurde in das „Klar Schiff Portal“ der Hansestadt gestellt.
- einen Hinweis, dass in der Hinrichsdorfer Str. 33 Grünschnitt auf der Grünfläche der Stadt entsorgt wurde. Hinweis wurde an das Amt für Stadtgrün weiter geleitet.
- Über einen Hinweis, dass im Poggenweg rund um die Kleiderspende viel Müll liegt.

**Herr Friesecke:**

- kann dieses nicht bestätigen
- Einfahrt zur Gutenbergstr. 84 wurde gesäubert, aber direkt in der Einfahrt sind Schäden in der Straßendecke direkt am Bordstein

**Herr Saß:**

- Grünfläche im Karnickelweg müsste mal wieder gemäht werden.

**Herr Westphal:**

- Ortsamt leitet Hinweis weiter.

## **TOP 11    Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen

## **TOP 12    Schließen der Sitzung**

**Herr Friesecke** schließt um 20:45 Uhr die Sitzung.